



## Datenblatt für eine Photovoltaikanlage (Verbindliche Erklärung)

### Verbindliche Erklärung zur Ermittlung der Förderfähigkeit und der maßgeblichen Vergütungshöhe für Strom aus einer PV-Anlage nach dem Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien Vom 25.10.2008 (EEG), die nach dem 31.12.2008 in Betrieb genommen wurde.

Dieses Datenblatt wird vom Betreiber  oder Errichter  der Anlage ausgefüllt.

#### Anlagenbetreiber (Vertragspartner)

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Firma: \_\_\_\_\_  
Straße, Nr.: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort: \_\_\_\_\_  
Tel.: \_\_\_\_\_  
Fax: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

#### Errichter der Anlage (Installateur)

Firma: \_\_\_\_\_  
Straße, Nr.: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

#### Anlagenstandort

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort: \_\_\_\_\_  
Flur/Flurstück: \_\_\_\_\_  
Geografische Koordinaten: nördliche Breite  
\_\_\_\_\_ Grad \_\_\_\_\_ Minuten \_\_\_\_\_ Sekunden  
östliche Länge  
\_\_\_\_\_ Grad \_\_\_\_\_ Minuten \_\_\_\_\_ Sekunden

#### Daten der Photovoltaikanlage

##### Anzahl

- baugleiche Anlagen: \_\_\_\_\_  
- Module: \_\_\_\_\_  
- Wechselrichter \_\_\_\_\_

Inbetriebnahme am (§ 3 Nr. 5 EEG): \_\_\_\_\_

Installierte Leistung **aller** Module: \_\_\_\_\_ kWp

Nennleistung **aller** Wechselrichter: \_\_\_\_\_ kW

##### Hersteller u. Typ

- Module: \_\_\_\_\_  
- Wechselrichter: \_\_\_\_\_

Einphasige Einspeisung

Dreiphasige Einspeisung

##### Betriebsweise

	Ja	Nein
Inselbetrieb vorgesehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rücklieferung (Überschusseinspeisung) vorgesehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einspeisung der Gesamtenergie in das Netz der Elektrizitätswerk Rohmund GmbH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

##### Messstellenbetreiber

Elektrizitätswerk Rohmund GmbH	<input type="checkbox"/>
Anlagenbetreiber	<input type="checkbox"/>
Dritter (bitte benennen)	<input type="checkbox"/>

	Ja	Nein
Ist die PV-Anlage ausschließlich an oder auf einem Gebäude im Sinne des § 33 Abs. 3 EEG oder einer Lärmschutzwand angebracht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn nein: Wird die PV-Anlage im Geltungsbereich eines Bebauungsplans im Sinne des § 30 BauGB oder auf einer Fläche, für die ein Verfahren nach § 38 S. 1 BauGB (z.B. Planfeststellungsverfahren) durchgeführt worden ist, errichtet? (§ 32 Abs. 2 EEG)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn sich die PV-Anlage im Geltungsbereich eines Bebauungsplans befindet: Wurde der Bebauungsplan vor dem 01.09.2003 aufgestellt oder geändert? (§ 32 Abs. 3 EEG)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn nein: Befindet sich die PV-Anlage <ul style="list-style-type: none"> <li>• auf Flächen, die zum Zeitpunkt des Beschlusses über die Aufstellung oder Änderung des Bebauungsplans bereits versiegelt waren,</li> <li>• auf Konversionsflächen aus wirtschaftlicher oder militärischer Nutzung oder</li> <li>• auf Grünflächen, die zur Errichtung dieser PV-Anlage im Bebauungsplan ausgewiesen sind und zum Zeitpunkt des Beschlusses über die Aufstellung oder Änderung des Bebauungsplans in den drei vorangegangenen Jahren als Ackerland genutzt wurden? (§ 32 Abs. 3 EEG)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verfügt die PV-Anlage über eine technische oder betriebliche Einrichtung zur ferngesteuerten Reduzierung der Einspeiseleistung bei Netzüberlastung, auf die der Netzbetreiber zurückgreifen darf? (§ 6 Nr. 1 lit. a EEG)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verfügt die PV-Anlage über eine technische oder betriebliche Einrichtung zur Abrufung der jeweiligen Ist-Einspeisung auf die der Netzbetreiber zurückgreifen darf? (§ 6 Nr. 1 lit. b EEG)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#### Nutzung des erzeugten Stroms

Wird der erzeugte Strom vom Anlagenbetreiber oder einem Dritten in unmittelbarer räumlicher Nähe zur Anlage selbst verbraucht und soll von § 33 Abs. 2 EEG Gebrauch gemacht werden?  Ja  Nein

Wenn ja: Ab welchem Zeitpunkt? \_\_\_\_\_

#### Wichtige Hinweise

Jeder Anmeldung ist ein Lageplan mit Kennzeichnung der Eigenerzeugungsanlage und des Netzanschlusses, über den die Einspeisung in das Netz der Elektrizitätswerk Rohmund GmbH erfolgen soll, beizulegen.

Für die Bearbeitung der Anmeldung einer Photovoltaikanlage ist das ausgefüllte Datenblatt, eine Konformitätserklärung und eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der eingesetzten Wechselrichter, sowie ein Datenblatt der Module zwingend erforderlich.

Photovoltaikanlagen größer 30 kW benötigen eine jederzeit zugängliche Trennstelle und entsprechende Schutzeinrichtungen.

Der Betreiber der Stromerzeugungsanlage versichert hiermit, dass die vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen. Der Betreiber der Stromerzeugungsanlage gewährt dem vom Netzbetreiber beauftragten und mit einer entsprechenden Vollmacht versehenen Wirtschaftsprüfer die Möglichkeit, vor Ort Prüfungen zur Einhaltung der o.g. Angaben vorzunehmen. Ein hierzu im Einzelfall erforderlicher Zugang zur Stromerzeugungsanlage selbst oder zu anderen, zum Betrieb dieser Stromerzeugungsanlage wesentlichen Einrichtungen wird der Betreiber der Stromerzeugungsanlage in zumutbarem Umfang gewähren. Der Betreiber der Stromerzeugungsanlage gewährt dem Wirtschaftsprüfer auf Verlangen auch Einsicht in die zur Feststellung der Einhaltung der vorgenannten Angaben notwendigen Unterlagen, soweit ihm das zumutbar ist.

Sofern vorstehende Angaben des Betreibers der Stromerzeugungsanlage unzutreffend sein sollten, behält sich der Netzbetreiber eine verzinssliche Rückforderung gezahlter Einspeisevergütungen im entsprechenden Umfang vom Betreiber der Stromerzeugungsanlage vor. Der Betreiber der Stromerzeugungsanlage hat dem Netzbetreiber sämtliche vergütungsrelevante Anlagenänderungen oder –erweiterungen unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Änderungen und Ergänzungen dieser Erklärung, einschließlich dieses Schriftformerfordernisses selbst, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

Der Betreiber der Stromerzeugungsanlage ist sich darüber bewusst, dass falsche Angaben zu einer strafrechtlichen Verfolgung führen können (Betrug § 263 StGB).

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift des Anlagenbetreibers / -errichters

## Berücksichtigung der Umsatzsteuer

(Wenn zutreffend bitte ankreuzen)

- Ein Umsatzsteuersatz ist **nicht** zu berücksichtigen, da die Anlage nicht gewerblich beim Finanzamt gemeldet wurde.  
(Wenn angekreuzt, bitte mit **Unterschrift bestätigen**)

**Unterschrift:** \_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift des Anlagenbetreibers

- Ein Umsatzsteuersatz in der gesetzlichen Höhe (Stand 2009: 19 %) ist zu berücksichtigen.  
(Wenn angekreuzt, bitte Angaben zum Finanzamt und Steuernummer eintragen und mit **Unterschrift bestätigen**)

**Unterschrift:** \_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift des Anlagenbetreibers

## Angaben zum Finanzamt

Name: \_\_\_\_\_ Steuernummer: \_\_\_\_\_

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

## Wichtige Hinweise

Die Umsatzsteuer wird vom Anlagenbetreiber an das Finanzamt abgeführt!

Liegen der Elektrizitätswerk Rohmund GmbH die vollständig ausgefüllten Angaben zur Umsatzsteuer nicht unterschrieben vor, wird die Einspeisevergütung ohne Umsatzsteuer überwiesen.

**Ort, Datum:** \_\_\_\_\_

**Unterschrift \*:** \_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift des Anlagenbetreibers

\* Mit seiner Unterschrift verpflichtet sich der Anlagenbetreiber eine Änderung des Umsatzsteuerstatus ab Inbetriebnahme der Einspeiseanlage der Elektrizitätswerk Rohmund GmbH umgehend anzuzeigen!

## Auftrag zum Gutschriftenverfahren

### Anlagenbetreiber (Vertragspartner)

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

### Bankverbindung

Kontoinhaber.: \_\_\_\_\_

Kontonummer: \_\_\_\_\_

Bank: \_\_\_\_\_

Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

## Wichtige Hinweise

Der Anlagenbetreiber beauftragt die Elektrizitätswerk Rohmund GmbH mit der monatlichen Überweisung seiner Einspeisevergütung nach dem sogenannten Ableseverfahren auf das oben genannte Konto. Der Zählerstand ist jeden Monat am Monatsende (möglichst am 28. jeden Monats, sofern dieser Tag ein Werktag und nicht Samstag oder Sonntag ist) mitzuteilen.

Der Anlagenbetreiber erhält damit den monatlichen Vergütungsbetrag auf das abgestimmte Konto gutgeschrieben.

Am Jahresende erhält der Anlagenbetreiber eine Abrechnung auf Basis der Ablesung seines Einspeisezählers.

Dieses Angebot ist ein Service bei Einsatz eines Zählers incl. Abrechnung der Elektrizitätswerk Rohmund GmbH, die Kosten sind im Messpreis inkludiert. Haben Sie sich für einen eigenen Zähler entschieden, erwarten wir eine Rechnungsstellung durch den Anlagenbetreiber per 31.12. eines jeden Jahres.

**Ohne Ihren Auftrag zum Gutschriftenverfahren wird die Elektrizitätswerk Rohmund GmbH keine Zahlung im Gutschriftenverfahren leisten.**

**Ort, Datum:** \_\_\_\_\_

**Unterschrift:** \_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift des Anlagenbetreibers